

Hymne an den Genius Griechenlands

- Jubel! Jubel
Dir auf der Wolke!
Erstgeborner
Der hohen Natur!
- 5 Aus Kronos Halle
Schwebst du herab,
Zu neuen, geheiligten Schöpfungen
Hold und majestätisch herab.
- 10 Ha! bei der Unsterblichen,
Die dich gebar,
Dir gleichet keiner
Unter den Brüdern,
Den Völkerbeherrschern,
- 15 Den Angebeteten allen!
- Dir sang in der Wiege den Weihgesang
Im blutenden Panzer die ernste Gefahr,
Zu gerechtem Siege reichte den Stahl
- 20 Die heilige Freiheit dir.
Von Freude glühten,
Von zaubrischer Liebe deine Schläfe,
Die goldgelockten Schläfe.
- 25 Lange säumtest du unter den Göttern
Und dachtest der kommenden Wunder.
Vorüber schwebten wie silbern Gewölk
Am liebenden Auge dir
Die Geschlechter alle!
- 30 Die seligen Geschlechter.
- Im Angesichte der Götter
Beschloß dein Mund,
Auf Liebe dein Reich zu gründen.
- 35 Da staunten die Himmlischen alle.
Zu brüderlicher Umarmung,
Neigte sein königlich Haupt
Der Donnerer nieder zu dir.
Du gründest auf Liebe dein Reich.
- 40
- Du kommst und Orpheus Liebe
Schwebet empor zum Auge der Welt
Und Orpheus Liebe
Wallet nieder zum Acheron.
- 45 Du schwingest den Zauberstab,
Und Aphroditäs Gürtel ersieht
Der trunkene Mäonide.
Ha! Mäonide! wie du!
So liebte keiner, wie du;
- 50 Die Erd und Ozean
Und die Riesengeister, die Helden der Erde

Umfaßte dein Herz!
Und die Himmel und alle die Himmlischen
Umfaßte dein Herz.

- 55 Auch die Blumen, die Bien auf der Blume
Umfaßte liebend dein Herz! –
Ach Ilion! Ilion!
Wie jammertest, hohe Gefallene, du
Im Blute der Kinder!
- 60 Nun bist du getröstet, dir scholl
Groß und warm wie sein Herz
Des Mäoniden Lied.

- Ha! bei der Unsterblichen,
65 Die dich gebar,
Dich, der du Orpheus Liebe,
Der du schufest Homeros Gesang...
(257 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hoelderl/saemtged/chap055.html>